

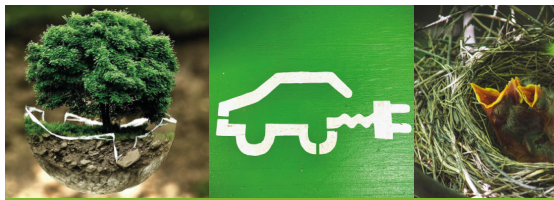
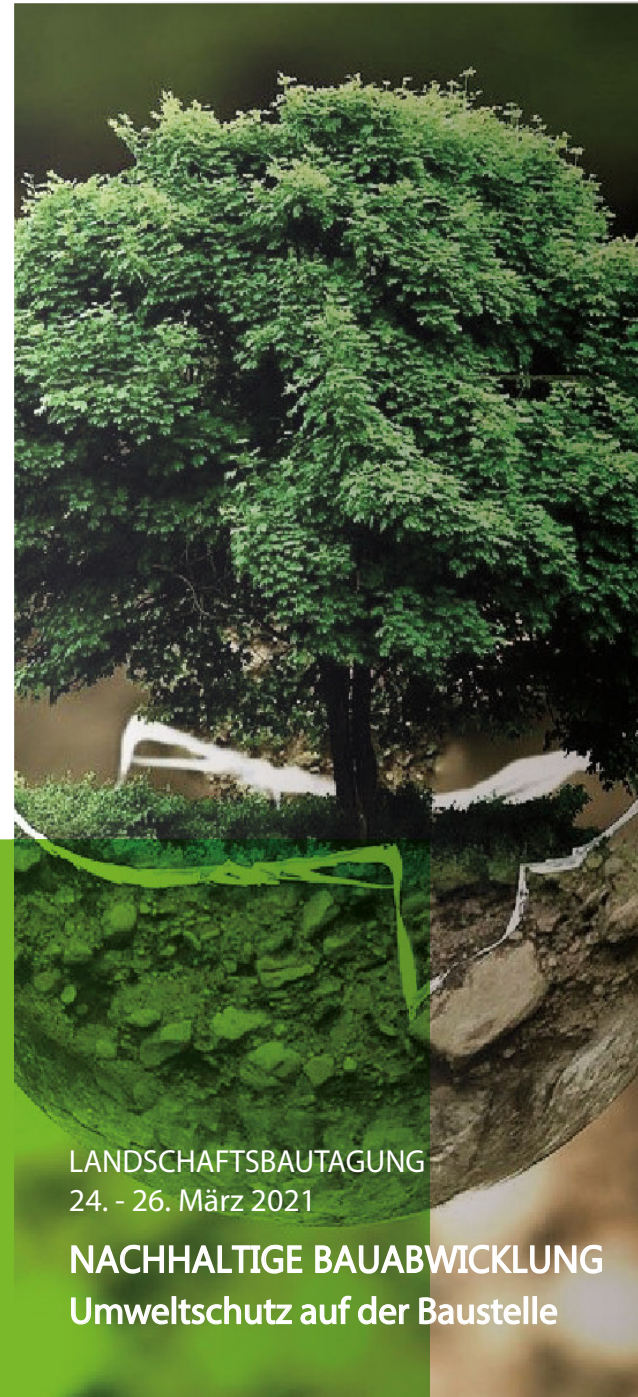
vom 24. bis 26. MÄRZ

Die **17. Landschaftsbautagung** findet 2021 zum ersten Mal digital statt. Dafür konnte das Tagungsteam unter der Federführung von Prof. Dr. Rudolf Haderstorfer und Prof. Dr. Cristina Lenz eine vielversprechende Vortragsreihe mit ausgezeichneten Referenten organisieren. Das Thema der interaktiven Tagung lautet:

NACHHALTIGE BAUABWICKLUNG Umweltschutz auf der Baustelle

Die Vorträge der diesjährigen Tagung greifen das Leitthema aus sehr unterschiedlichen Perspektiven auf: Da der Umweltschutz an Bedeutung gewinnt, gelten auch für Baustellen immer mehr Vorschriften, die für den GaLaBau relevant sind. Zu deren Umsetzung wurde die Umweltbaubegleitung an der Schnittstelle zwischen Ökologie und Bauabwicklung eingerichtet. Grundsätzlich gilt zudem, konventionelle Bautechniken zu überdenken und sinnvolle Alternativen zu integrieren. Für den richtigen Umgang mit der Ressource „Boden“ werden in der Tagung praxisnahe Empfehlungen gegeben. Abschließend wird die Problematik Kunstrasen und Mikroplastik thematisiert.

Abgerundet wird jeder Tagungstag mit einer Diskussionsrunde, die die Möglichkeit zum fachlichen Austausch bietet.

KONTAKT: info@landschaftsbautagung.de

LANDSCHAFTSBAUTAGUNG
24. - 26. März 2021

NACHHALTIGE BAUABWICKLUNG
Umweltschutz auf der Baustelle

PROGRAMM

Mittwoch, 24.03.2021

Begrüßung und Vorstellung

- 15:45 Eintreffen der Teilnehmer*innen im Webinar-Raum
- 16:00 Begrüßung durch die Moderation
- 16:05 Grußwort
Dr. Eric Veuillet, Präsident der Hochschule
- 16:15 Grußwort
Gerhard Zäh, Präsident des VGL Bayern

----- Pause -----

Vortragsteil

- 16:30 Rückblick: 20 Jahre Landschaftsbau & -Management
- 16:40 Prämierung herausragender Bachelorarbeiten durch Gerhard Zäh, Präsident des VGL Bayern
- 16:50 Vorstellung der Bachelorarbeiten durch die Verfasser

----- Pause -----

- 17:15 Nachhaltige Maschinenteknik - Erfahrungen und Bewertungen zu alternativen Energien und Antrieben
Prof. Dr. Thomas Brunsch

Im Anschluss: Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Donnerstag, 25.03.2021

Begrüßung

- 15:45 Eintreffen der Teilnehmer*innen im Webinar-Raum
- 16:00 Begrüßung durch die Moderation

Vortragsteil

- 16:05 Umweltgerechte Bauabwicklung - Handlungsempfehlungen
Benjamin Küsters, M.A.



PROGRAMM

----- Pause -----

- 17:00 Der Umgang mit Boden - Neues aus dem Regelwerk, konkrete Empfehlungen zur Wiederverwendung und Entsorgung
Dipl.-Ing. Stefan Schmidmeyer

Im Anschluss: Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden

Freitag, 26.03.2021

Begrüßung

- 13:15 Eintreffen der Teilnehmer*innen im Webinar-Raum
- 13:30 Begrüßung durch die Moderation

Vortragsteil

- 13:40 Umweltbaubegleitung - Bedeutung und Inhalte
Dr. Ulrich Uehlein & Dipl.-Ing. Dietmar Narr

----- Pause -----

- 14:45 Kunstrasen - quo vadis: Die Diskussion um Mikroplastik
Dipl.-Ing. Martin Rinderknecht

- 15:30 Podiumsdiskussion
- 16:45 Abmoderation und Ausklang

Im Anschluss: Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden und „Gemeinsames Zusammensitzen“

Die Veranstaltung wird unterstützt durch:



INFOS ZUR TEILNAHME

TEILNAHMEGEBÜHR

75 € Teilnahmegebühr, inkl. Tagungsband in digitaler Form, Tagungsband in gedruckter Form 5 € Aufpreis.

Für Studierende ist die Veranstaltung, bei verbindlicher Anmeldung, **kostenlos**. Zusätzlich kann der Tagungsband gedruckt für 15 € oder digital für 10 € erworben werden.

ANMELDUNG

Die Anmeldung nehmen wir gerne **bis 08.03.2021** entgegen:
- online unter www.landschaftsbautagung.de/anmeldung
- per Mail an anmeldung@landschaftsbautagung.de

Bitte bei der Anmeldung ggf. die Mitgliedsnummer beim VGL angeben.

Der Link zur Registrierung an der digitalen Tagung sowie Hinweise zum **Konferenztool Zoom** werden vorab per Mail versandt. Für die Teilnahme an der Tagung via Zoom sind keine Vorinstallationen notwendig. Ein Mikrofon sowie eine Kamera sind vorteilhaft, aber nicht zwingend erforderlich.

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Teilnahme!

Die Moderation der Tagung übernehmen die Leiter der Landschaftsbautagung **Herr Prof. Dr. Haderstorfer** (Initiator der Tagung) sowie **Frau Prof. Dr. Lenz** (Dekanin).



Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für die Teilnahme an Veranstaltungen an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf.

www.hswt.de/forschung/weiterbildung



REFERENTEN

Prof. Dr. Thomas Brunsch legte nach der Ausbildung zum Landschaftsgärtner sein Studium der Landschaftsplanung an der TU Berlin ab. Im Anschluss arbeitete er dort als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl Landschaftsbau-Objektbau. Nach der Gründung der Firma Hortus Garten- und Landschaftsbau übernahm Herr Brunsch 2012 die Professur für Technik und Bauabwicklung an der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf. Hier hat Herr Brunsch aktuell auch das Amt des Studiengangsleiter Landschaftsbau und -Management inne.



Nach seiner Landschaftsgärtner-Ausbildung absolvierte **Benjamin Küsters, M.A.** 2011 den Studiengang Master of Business Administration an der Hochschule für Ökonomie & Management in

Essen und Murcia sowie ein Bachelor und Master Studium in Politik, Soziologie, Sozialpsychologie an der HHU in Düsseldorf. Seit 2009 hat Herr Küsters die Geschäftsführung der Gartenhof Küsters GmbH inne. Weiterhin war er als Gastdozent an der Hochschule Geisenheim University tätig. Im Rahmen des postgradualen Masterprogramms Redevelopment lehrt er als Lehrbeauftragter an der RWTH Aachen University.

Dipl.-Ing. Stefan Schmidmeyer schloss nach der Ausbildung zum Industriekaufmann sein Studium zum Industriebetriebswirt ab. Von 1993 bis 2010 hatte er die Geschäftsführung der Firma Schmidmeyer OHG inne, die in der Gewinnung von Sand und Kies, Schüttgütertransporten wie auch der Entsorgung von mineralischen Abfällen tätig ist. Ab 2010 übernahm Herr Schmidmeyer die Geschäftsführung des Baustoff Recycling Bayern e.V. sowie die Qualitätssicherung und Zertifizierung von Recyclingbaustoffen. Zudem ist er seit 2015 Geschäftsführer des Fachverbandes Mineralik - Recycling und Verwertung - im Bundesverband Sekundärrohstoffe und Entsorgung e.V..



REFERENTEN



Dr. Ulrich Uehlein absolvierte das Studium der Landespflege an der FH Weihenstephan. 1989 folgte das Qualifikationsstudium FB Landschaftsentwicklung an der TU Berlin. Anschließend war er bis 2009 als geschäftsführender Gesellschafter bei der GFU (Gesellschaft für Umweltplanung, Forschung und Beratung) tätig. 2005 promovierte Herr Uehlein an der TU Berlin am Inst. für Landschaftsentwicklung. Seit 2009 ist Herr Uehlein im öffentlichen Dienst als Leiter des Team Grüngutachten bei der LH München im Referat für Stadtplanung und Bauordnung tätig.

Dipl.-Ing. Dietmar Narr ist seit über 20 Jahren Mitinhaber der Bürogemeinschaft NarrRistTürk. Nach seinem Studium an der FH Weihenstephan ist er als Landschaftsarchitekt in allen Bereichen der Landschaftsplanung tätig. Mit der Eintragung in die Stadtplanerliste erweiterte sich sein Spektrum nochmals. 2019 bildete er sich zum Moderator für Stadtentwicklung fort. Zum Thema Umweltbaubegleitung hält er Gastvorlesungen an verschiedenen Hochschulen und Vorträge auf Fachtagungen. Als aktives Mitglied im BDLA begleitet er neue Entwicklungen im Berufsfeld und in der Ausbildung.



Dipl.-Ing. Martin Rinderknecht absolvierte eine Ausbildung zum eidg. dipl. Landschaftsgärtner in Oeschberg, eine Ausbildung zum Fachmann für naturnahen Garten- und Landschaftsbau an der Hochschule Wädenswil sowie die Ausbildung zum eidg. dipl. Bauleiter / Obergärtner. Neben der Tätigkeit als Geschäftsleiter der Sportrasen GmbH ist Herr Rinderknecht zertifizierter und geprüfter Sicherheitsexperte und Sportplatzprüfer für die Schweiz, Deutschland und Österreich. Außerdem hat er verschiedene Dozenten- und Lehraufträge inne. Unter anderem ist er Lehrbeauftragter für die Weiterbildung Head Greenkeeper / Sportrasenspezialisten und Mitglied im Prüfungsausschuss der DEULA Bayern.



20 JAHRE LANDSCHAFTSBAU & -MANAGEMENT

2021 ist ein Jahr der Jubiläen!

Die HSWT feiert nicht nur das 50-jährige Bestehen, sondern der Studiengang Landschaftsbau & -Management erweitert seit 20 Jahren das Studienangebot an der Hochschule. Er hat sich durch die Kombination von Technik und Management aus dem klassischen Aufgabenfeld der Landschaftsarchitektur entwickelt und ist in dieser Form in der europäischen Hochschullandschaft einzigartig.

Dies nehmen wir zum Anlass für einen kleinen Rückblick auf **17 Jahre Landschaftsbautagung!**



LBT 2012 - Landschaftsbau Digital



LBT 2014 - Landschaftsbau im Zeichen des Klimawandels



LBT 2019 - Grün in die Stadt - Entwicklungen im Zeichen des Klimawandels

